



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 4 Ländliche Entwicklung, Agrarwesen und Naturschutz
A-7000 Eisenstadt Europaplatz 1 • Telefon +43 57 600-0
E-Mail anbringen@bglld.gvat • www.burgenland.at

Projekt-Steckbrief

zuletzt geändert am 23.11.2020

Projektbezeichnung	Untersuchung des Einflusses des FischotTERS auf den Fischbestand der Lafnitz
Vorhabensart https://www.burgenland.at/themen/agrar/foerderung/laendliche-entwicklung-2014-2020/	7.6.1 Studien und Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes der „Richtlinie des Landes Burgenland für die Förderung von Naturschutzprojekten im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020“
ProjekträgerIn, Kontakt	DWS Hydro-Ökologie, Zentagasse 47, 1050 Wien, Mag. Dr. Georg Wolfram, Tel.: 0650/9401320, E-Mail: georg.wolfram@dws-hydro-oekologie.at, www.dws-hydro-oekologie.at
Projektlaufzeit	01.09.2018-31.08.2021
Gesamtkosten - Förderbetrag (63% EU, 37% Land Burgenland)	Euro 300.422,56
Ziele und Inhalte	Das Vorhaben zielt auf eine ökologische Verbesserung der Situation an der Lafnitz ab, einem Fluss an der Grenze zwischen dem Burgenland und der Steiermark. In den letzten Jahren gingen die Fischbestände der Lafnitz deutlich zurück, insbesondere die als gefährdet eingestufte Äsche als Leitart in der Lafnitz, ist negativ betroffen; der Fluss weist heute aufgrund der geringen Fischbiomasse einen schlechten ökologischen Zustand i.S.d. EU-Wasserrahmenrichtlinie auf. Ein möglicher Grund ist der Prädationsdruck durch FischotTER. Ziel des Projekts ist eine Abschätzung der Bedeutung des FischotTERS als Stressor für die Fischpopulation der Lafnitz. Dies wird durch Lebend-Wegfang von FischotTERn und parallel laufendes Fischbestandsmonitoring erreicht.
Ergebnisse, Downloads	



Ziel 3: Fördert Möglichkeit für Bewegung und Naturerfahrung

Ziel 4: Verstärkt Wissen für nachhaltigen Entwicklung

Ziel 15: Fördert den Erhalt der Vielfalt von nat. Lebensräumen